

An (Genehmigungsbehörde)

PLZ, Ort, Datum

Telefon

# Antrag

## auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34 c der Gewerbeordnung

### 1. Personalien des Antragstellers bzw. des Vertreters der juristischen Person:

(Sind mehrere Personen zur Vertretung berufen oder sind Personen mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragt, ist Seite 1 dieses Antrages für jede Person auszufüllen)

Firmenbezeichnung/Namen der juristischen Person(en):

**Firma** eingetragen im Handels-/Genossenschafts-Register des Amtsgerichts in am \_\_\_\_\_ unter Nummer (Auszug aus dem Register beifügen)

Name, Vorname(n), Geburtsname oder gesetzlicher Vertreter der juristischen Person:

Geburtsort: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Adresse (bei Ausländern auch Heimatanschrift):

Aufenthalt in der letzten fünf Jahren von – bis \_\_\_\_\_ Aufenthaltsort (Adresse): \_\_\_\_\_

Ausübung einer Tätigkeit als Geschäftsführer einer GmbH, Vorstand einer AG, als persönlich haftender Gesellschafter einer OHG oder KG oder als Inhaber eines Einzelunternehmens in den letzten fünf Jahren?  ja  nein

Auskunft aus dem Gewerbezentralregister  liegt vor  wird nachgereicht

Führungszeugnis zur Vorlage bei Behörden  liegt vor  wird nachgereicht

Auskunft des Amtsgerichts über Einträge im Schuldner- und Insolvenzverzeichnis  liegt bei  wird nachgereicht

Anhängige Strafverfahren  nein  ja, und zwar \_\_\_\_\_

Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit  nein  ja, und zwar \_\_\_\_\_

Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO oder Verfahren auf Rücknahme bzw. Widerruf einer Gewerbeerlaubnis  nein  ja, und zwar \_\_\_\_\_

### 2. Angaben zum Betrieb:

Betriebsstätte (Adresse): \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Mit der Leitung des Betriebs wird beauftragt:

Zweigniederlassungen sollen errichtet werden in:

### 3. Art der Tätigkeit, für die die Erlaubnis beantragt wird:

3.1 Vermittlung des Abschlusses und Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über  Grundstücke / grundstücksgleiche Rechte,  Wohnräume / gewerbliche Räume,  Darlehen.

3.2 Vermittlung des Abschlusses und Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über den Erwerb von  Anteilscheinen einer Kapitalanlagegesellschaft oder Investmentaktiengesellschaft,  ausländischen Investmentanteilen, die im Geltungsbereich des Investmentgesetzes öffentlich vertrieben werden dürfen,  sonstigen öffentlich angebotenen Vermögensanlagen, die für gemeinsame Rechnung der Anleger verwaltet werden (insbesondere geschlossene Immobilienfonds, stille Gesellschaftsanteile),  öffentlich angebotenen Anteilen einer Kapitalgesellschaft (nur GmbH) oder Kommanditgesellschaft (z. B. bei geschlossenen Immobilienfonds).

3.3 Anlageberatung im Sinne der Bereichsausnahme des § 2 Abs. 6 Satz 1 Nr. 8 des Kreditwesengesetzes.

3.4 Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung unter Verwendung von Vermögenswerten von Erwerbern, Mietern, Pächtern, sonstigen Nutzungsberechtigten, von Bewerbern um Erwerbs- oder Nutzungsrechte.

3.5 Wirtschaftliche Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Baubetreuer im fremden Namen für fremde Rechnung.

(Unterschrift)

**Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.**

**Bearbeitungsvermerke der Kreisverwaltungsbehörde:**

1.	Auszug aus dem Handels- oder Genossenschaftsregister *)	<input type="checkbox"/> <b>liegt vor</b>	<input type="checkbox"/> <b>liegt nicht vor</b>	Bemerkung:
2.	Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes, dass keine Steuerrückstände bestehen	<input type="checkbox"/> <b>liegt vor</b>	<input type="checkbox"/> <b>liegt nicht vor</b>	Bemerkung:
3.	Führungszeugnisse (§ 30 Abs. 5 BZRG) und Auszüge aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 GewO) für sich sowie gegebenenfalls für die mit der Leitung des Betriebes oder einer Zweigniederlassung beauftragten Personen	<input type="checkbox"/> <b>liegen vor</b>	<input type="checkbox"/> <b>liegen nicht vor</b>	Bemerkung:
4.	Die jeweiligen Wohnsitzgemeinden wurden gehört. Sie haben	<input type="checkbox"/> <b>sich geäußert</b>	<input type="checkbox"/> <b>sich nicht geäußert</b>	Bemerkung:
5.	Die	<input type="checkbox"/> Industrie- und Handelskammer	<input type="checkbox"/> Handwerkskammer	wurde(n) gehört. Sie hat (haben)
		<input type="checkbox"/> <b>sich geäußert</b>	<input type="checkbox"/> <b>sich nicht geäußert</b>	Bemerkung:
6.	Erlaubnisbescheid	<input type="checkbox"/> ist zu erteilen.	<input type="checkbox"/> ist zu versagen.	Bescheid ausgefertigt am
7.	Kostenentscheidung		Gebühr EUR	Auslagen EUR

PLZ, Ort, Datum
-----------------

I. A.
(Unterschrift, Dienstbezeichnung)

\*) Handelt es sich um eine GmbH & Co. KG, so ist ein entsprechender Auszug für die GmbH **und** die KG einzureichen.

Dienststelle:

Ort, Tag:

▼ **Abdruck an:** (Wohnsitzgemeinde)

**Vollzug des  
§ 34 c der Gewerbeordnung (GewO)**

Der/Die umseitig Genannte hat hier Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34 c GewO gestellt.  
Wir bitten um Mitteilung, ob dort Tatsachen bekannt sind, die ganz oder teilweise auf gewerbliche Unzuverlässigkeit schließen lassen.  
Ferner bitten wir um Prüfung, ob die Angaben zur Person den Tatsachen entsprechen.  
Sollten innerhalb von 10 Tagen keine Einwendungen vorliegen, wird angenommen, dass einer Erlaubniserteilung nichts entgegensteht.

I. A.

(Unterschrift)

**Rückantwort:**

1. Tatsachen, die auf die Unzuverlässigkeit der/des Antragstellers(in) schließen lassen,

sind keine bekannt.  sind wie folgt bekannt:

2. Die Angaben zur Person des/der Antragstellers(in)

entsprechen den hier vorliegenden Unterlagen.  sind wie folgt zu berichtigen:

▼ Nach Erledigung **urschriftlich** zurück:

Ort, Tag:

I. A.

(Stempel, Unterschrift)

Dienststelle:

Ort, Tag:

▼ **Abdruck an:**

**Amtsgericht**

**Vollzug des  
§ 34 c der Gewerbeordnung (GewO)**

Der/Die umseitig Genannte hat hier Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34 c GewO gestellt.  
Wir bitten um Stellungnahme, ob

1. über das Vermögen des/der umseitig Genannten ein Vergleichs- oder Insolvenzverfahren eröffnet oder ein solches mangels Masse (§ 107 KO) abgewiesen wurde,
2. eine Eintragung in das Schuldnerregister (§ 915 ZPO) erfolgt ist,
3. die in § 807 ZPO erwähnte eidesstattliche Versicherung abgegeben oder Haft zur Erzwingung der Abgabe der eidesstattlichen Versicherung angeordnet wurde.

Zutreffendenfalls wird um einen Auszug oder die Anschriften der Gläubiger und um Angabe des Forderungsgegenstandes gebeten.

I. A.

(Unterschrift)

### Stellungnahme:

Ein Verfahren bzw. eine Eintragung obengenannter Art

ist nicht erfolgt.  ist erfolgt und zwar gem.  Ziff. 1  Ziff. 2  Ziff. 3

Bemerkungen:

Näheres ist der/den Anlage(n) zu entnehmen.

▼ Nach Erledigung **urschriftlich** zurück:

Ort, Tag:

I. A.

(Stempel, Unterschrift)

Dienststelle:

\_\_\_\_\_

Ort, Tag:

\_\_\_\_\_

▼ **Abdruck an:**

[ ]

**Vollzug des  
§ 34 c der Gewerbeordnung (GewO)**

**Industrie- und Handelskammer**

[ ]

Der/Die umseitig Genannte hat hier Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34 c GewO gestellt.

Wir bitten um Mitteilung, ob dort Tatsachen bekannt sind, die ganz oder teilweise auf gewerbliche Unzuverlässigkeit schließen lassen. Sollten innerhalb von 10 Tagen keine Einwendungen vorliegen, wird angenommen, dass einer Erlaubniserteilung nichts entgegensteht.

I. A.

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

**Rückantwort:**

Tatsachen, die auf die Unzuverlässigkeit der/des Antragstellers(in) schließen lassen,

sind keine bekannt.       sind wie folgt bekannt:

\_\_\_\_\_

▼ Nach Erledigung **urschriftlich** zurück:

\_\_\_\_\_

Ort, Tag:

\_\_\_\_\_  
I. A.

\_\_\_\_\_  
(Stempel, Unterschrift)